



## Ehrentafel.

(Vgl. Vorl.-Verz. für das Sommer-Halbjahr 1916.)

Den Heldentod im Kampfe für das Vaterland  
haben erlitten:

stud. theol. Herr Aloys Joseph Gerra  
aus Wusen, Leutnant d. R. im Res.-Inf.-Regt. 21,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes, am 20. IX. 1916.

stud. théol. Herr Joseph Steinky  
aus Glottau, Vizefeldwebel im Feld-Art.-Regt. I,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes, am 15. X. 1916.

An den Folgen einer Krankheit, die er sich  
während seiner zweijährigen Dienstzeit als Kriegs-  
freiwilliger in treuer Pflichterfüllung zugezogen hat,  
starb ferner

stud. phil. Herr Franz Hausmann  
aus Braunsberg, am 22. II. 1917.

R. i. P.,



Das Eiserne Kreuz I. Kl. hat erhalten:

stud. theol. Herr Franz Radau  
aus Braunsberg, Leutnant d. R. im Res.-Inf.-Regt. 20,  
am 19. I. 1917.

Als Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Kl. sind  
von den Studierenden der Kgl. Akademie weiter  
bekannt geworden:

stud. theol. Herr Bruno Basner  
aus Königsberg, z. Zt. Sanitäts-Unteroffizier im Felde.

stud. theol. Herr Franz Basner  
aus Nattern, z. Zt. Unteroffizier im Felde.

stud. theol. Herr Paul Englick  
aus Lyck, in russ. Gefangenschaft.

stud. theol. Herr Paul Keuchel  
aus Rössel, Leutnant d. R., im Felde.

stud. theol. Herr Alfons Kuhn  
aus Sommerfeld, im Felde.

stud. phil. Herr Albert Schaffrinna  
aus Sabrodzin, Leutnant d. R., im Felde.

stud. phil. Herr Hubert Thamm  
aus Schönbrück.



*[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*